

Presseinformation

Hamburg, 26.01.2026

Ausschreibung: 4. Kirsten-Boie-Preis der Hamburger Literaturstiftung

Die Hamburger Literaturstiftung schreibt gemeinsam mit der Bodo Röhr Stiftung, dem Literaturhaus Hamburg, dem Verlag Friedrich Oetinger und dem Carlsen Verlag zum vierten Mal den Kirsten-Boie-Preis aus. Dieser Preis ist der Förderung der Kinderliteratur gewidmet und knüpft an das langjährige Engagement der Hamburger Autorin Kirsten Boie für das Lesen und den Spaß an spannenden Geschichten an.



Der Preis wird alle zwei Jahre von einer überregionalen und unabhängigen Jury vergeben. In diesem Jahr setzt sich die Jury aus dem Journalisten Tilman Spreckelsen, der Buchhändlerin Nicole Christiansen, dem Kritiker und Journalisten Michael Schmitt, der Illustratorin und Autorin Regina Kehn und dem ehemaligen Kinderbuchverleger Klaus Humann zusammen.

Ausgezeichnet wird das beste unveröffentlichte deutschsprachige Kinderbuch für die Zielgruppe der 8- bis 11-Jährigen. Der Preis ist mit 5.000 Euro dotiert und geht zusätzlich mit einem Buchvertrag einher: Das prämierte Manuskript erscheint in diesem Jahr im Carlsen Verlag, im Jahr 2028 wird der Gewinnertitel wieder vom Oetinger Verlag veröffentlicht. Darüber hinaus vergibt die Jury einen Förderpreis in Höhe von 1.000 Euro. Die Preisverleihung findet am 9. Juni 2026 im Literaturhaus Hamburg statt.

Bis zum **15. März 2026** können Textauszüge und Exposés eingereicht werden. Die vollständige Ausschreibung sowie die Vergaberichtlinien finden Sie [hier](#).